

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 71 (1945)

Heft: 15

Rubrik: Müscherli usem Dienscht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

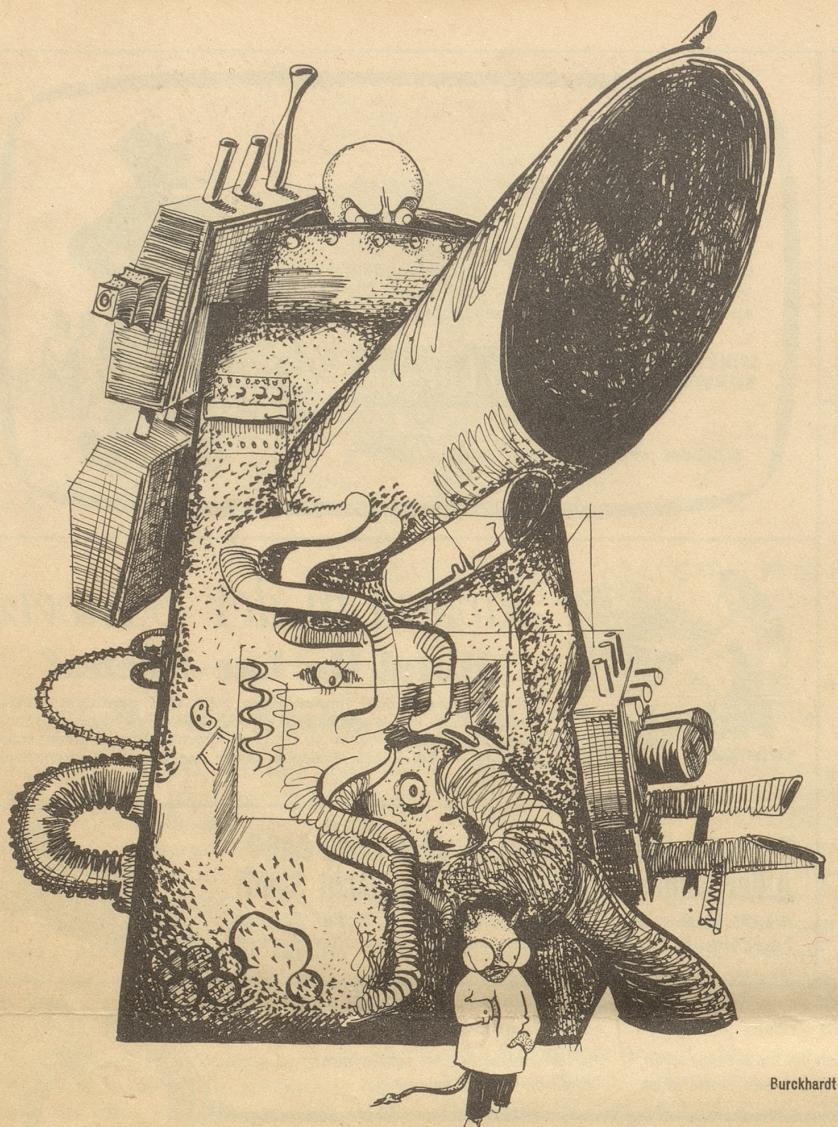
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Burckhardt

V 100 und ihr Erfinder

Ein altes Rechenexempel

Im letzten Militärdienst tischte ich in einem toten Moment den Kameraden folgendes Rechenexempel auf: «Was gibt das zusammen: 4 Polizisten, 5 Rasiermesser, 3 Kommunisten, 1 Zahnarzt und 1 Vegetarier?» Keiner kannte die Lösung und ich rechnete vor:

Ein Polizist gibt «acht» (daß niemand etwas sieht); ihrer vier ergeben somit 32. Die Rasiermesser «zieht man ab», es bleiben uns 27. Die 3 Kommunisten teilen alles untereinander, so kriegt jeder 9. Der Zahnarzt «zieht die Wurzel aus», das ergibt 3. Nun kommt der Vegetarier und isft die Wurzel. Es bleibt also nichts mehr übrig!

S. R.

Arterienverkalkung?
Den neuesten Forschungen
über arteriellen Hochdruck
entspricht
Arterosan

Wochenpackung Fr. 4.50; Kurpackung für 3 Wochen Fr. 11.50.
In Apotheken.

Kreuzworträtsel Nr. 15

Waagrecht:

1 uf dä..... go Herdöpfel ustüä; 2 sollen die Menschen zu Leuten machen (G. Keller); 3 ???; 4 ???; 5 ... rt und Stelle; 6 kann durch einen Grashalm im Nasenloch erzeugt werden; 7 «Der König von» (Goethe); 8 .o...ter = künstlicher Mensch; 9 hier essen die Seeoffiziere ihren Kaviar; 10 Strumpfmarie; 11 sagenhafte Zahlungsart; 12 ?????????; 13 jedem stimmfähigen Schweizer zur Genüge bekannt.

Senkrecht:

1 wenn es sich verdoppelt, geht die Frau zur Kosmetikerin; 2 Initialen auf Irma Siebers Handtasche; 3 der englische Weltmeister im Durstlöschen; 4 2/1 von Italien(!); 5 Reifeprüfung; 6 ...-Cream; 7 Kornträger; 8 Flächenmaß; 9 ?????????; 10 Bett auf Basic-English; 11 berühmt ist die Universität (Norwegen) (1 Buchstabe zuviel); 12 wie der Chemiker Tellur schreibt; 13 ... ox, auch roter Ochsen genannt; 14 wenn's Kathriseppli erschunt isch so sei's was?; 15 nix wie flach und nochmals flach (Mehrzahl); 16 ist keines Gestapo Ge-wissen; 17 sticht Könige und Damen ohne zu zittern.

Kreuzworträtsel Nr. 14

Auflösung: Je mehr das Gas und die Lebensmittel rationiert werden; «um so üppiger wird der Nebelspalter!»

Müscherli usem Dienscht

Wir kommen zu spät zum Abendspatz, mein Kamerad und ich. Die andern sind mit Herdöpfelschälen schon beinahe fertig und der Käse ist fast durchwegs hinuntergewürgt. Wir zwei schauen deshalb, daß wir mittelst des ungeheuren Schöpfers raschmöglichst zu unserer Suppe kommen, natürlich nicht ohne die üblichen Vorsichtsmaßnahmen. So sucht mein Freund gewissenhaft den Boden des zerbeulten Kessels nach «Dickem» ab, nachdem die obenauf schwimmenden Fettaugen elegant wegrasiert sind. Und siehe da, er fördert einen vielversprechenden Knochen zu Tage, der auch umgehend mit den Zähnen befletscht wird. Ich, meinerseits, sehe der Sache gespannt zu, höre jedoch nur das Krozen der Zähne auf tönerinem Gebein, worauf der Knochen mit einem unferdrückten Fluch wieder in den Kessel fliegt, so daß es nur so spritzt und jeder in instinktiver Abwehr die Augen schließt. Aber welche Verblüffung meines Kameraden, als der ganze Tisch in schallendes Gelächter ausbricht. Man erklärt ihm die Sache. Er war nämlich der fünfte, der am gleichen Knochen nagte und ihn wieder in den Kessel schmiss.

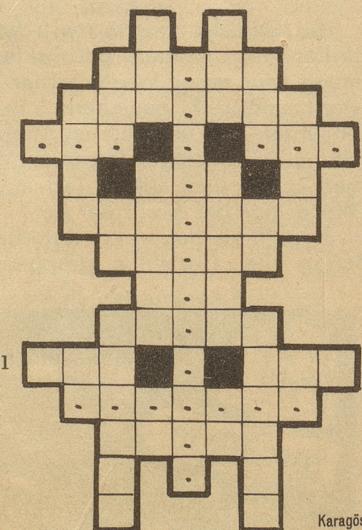
Essig

«Es rast der F.,
er will sein Opfer haben»

Unser Feldweibel war über einige, die zu spät einrückten, in Wut. Er prustete: «Von heute an, bis auf weiteres, wenn einer zu spät einrückt, auch wenn es mehrere sind, ich suche mir einen auf gut Glück heraus und werfe alle ins Loch!»

Dädalus

1	3	6	9	10	13	16
2	4	7		11	14	17
	5	8		12	15	



Karagös

Was ist das Papier in einer
Bürokratie?